

Evangelisch in Eltersdorf

Informationen aus der evang.-luth. Egidienkirche Erlangen

Mai - Juli 2026



**Unsere Konfirmanden und
Konfirmandinnen
2026**

Liebe Egdiengemeinde,

Liebe Eltersdorfer,

seit einigen Wochen beginnt mein Arbeitstag auf eine ganz besondere Weise. Wenn ich morgens mein Arbeitszimmer betrete, noch bevor der Tag richtig in Gang gekommen ist, stelle ich mich an den Schreibtisch, schaue aus dem Fenster – und warte inzwischen fast schon darauf, dass sie kommt.

Im Apfelbaum vor meinem Fenster sitzt eine kleine Kohlmeise. Ihr gelb-grünes Gefieder leuchtet im Morgenlicht, und sie wirkt voller Energie. Sie hüpfert lebhaft auf dem Ast hin und her und dann flattert und fliegt sie näher heran, setzt sich an den Fensterrahmen und klopft mit ihrem kleinen Schnabel gegen meine Fensterscheibe. Das tut sie, nicht einmal sondern immer wieder, fast so, als wollte sie sich unbedingt bemerkbar machen. Und jedes Mal muss ich lächeln. Für mich wirkt es nämlich so, als würde dieser kleine Vogel mir zurufen: „Guten Morgen! Ich wünsche dir einen schönen Tag. Frohes Schaffen!“

Natürlich weiß ich, dass eine Kohlmeise ihre ganz eigenen Gründe hat, warum sie gegen eine Scheibe klopft. Vielleicht sieht sie ihr Spiegelbild, vielleicht verteidigt sie ihr Revier. Und doch hat dieser Moment für mich etwas Besonderes bekommen. Denn für einen kurzen Augenblick unterbricht dieser Vogel die Gedanken, die sonst schon um Termine, Aufgaben und Erwartungen kreisen würden. Der Tag hält inne.

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	2	Jubelkonfirmation	17
Einladungen		Gottesdienste- Termine	18
• Suppkultur	4	Fränkische Bibel	20
• Ökumenische Pfingstwallfahrt	6	Losbude	21
• Kantate	6	Neues aus der Region	22
• Gemeindefest	7	MAK	24
• Tauffest im Grünen	8	Wuselgottesdienst	26
• Familienkirche	9	Kindergottesdienst	26
Rückblicke		Jungchar	27
• Gastank Installation	10	Teenkreis	28
• Kinderweltgebetstag	11	Lighthouse Band	29
• Kochabend	12	Dekanat Erlangen	31
• Unser Kreuz	12	Termine Gruppen	32
• Ostern	13	Für Sie im Dienst	34
• Konfirmationsjahr	13		

Und ich halte mit ihm inne: „Seht die Vögel unter dem Himmel: Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nichts in Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch.“ (Matthäus 6,26) Jesus sagt das in der sog. Bergpredigt nicht, um uns zur Sorglosigkeit einzuladen. Auch wir haben Verantwortung, Arbeit und Aufgaben. Aber er richtet unseren Blick auf etwas, das im Alltag leicht verloren geht: das Vertrauen darauf, dass unser Leben letztlich in Gottes Händen steht. Die Vögel sind in der Bibel immer wieder ein leiser Hinweis darauf. Sie leben mitten im Rhythmus der Schöpfung. Sie beginnen den Tag mit ihrem Gesang, ohne zu wissen, was genau dieser Tag bringen wird. Und doch beginnen sie ihn – lebendig, frei und voller Bewegung.

Vielleicht erinnert mich meine kleine Besucherin im Apfelbaum genau daran. Noch bevor der Tag mit all seinen Anforderungen beginnt, klopft da gewissermaßen jemand an mein Fenster und sagt: Schau einmal hinaus. Atme kurz durch. Dieser Tag ist nicht nur eine Liste von Aufgaben. Er ist auch ein Geschenk.

Wie oft beginnen wir unsere Tage anders: mit Nachrichten, mit Sorgen, mit Gedanken daran, was alles zu schaffen ist. Und manchmal fühlt sich der Tag schon schwer an, bevor er überhaupt richtig begonnen hat. Doch vielleicht liegt gerade im Anfang eines Tages eine besondere Einladung. Ein kurzer Moment der Aufmerksamkeit. Ein Blick nach draußen. Ein Blick nach innen. Ein Atemzug, in dem wir uns daran erinnern: Dieser Tag kommt aus Gottes Hand. Denn ja, auch „Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.“ (Psalm 118,24) Darin steckt für mich, nicht naive Albernheit, sondern eine Einladung, den Tag mit seinen Aufgaben auch als Raum zu sehen, in dem Gott mir begegnen will – manchmal auf ganz leise Weise.

Vielleicht ist es bei Ihnen nicht durch eine Kohlmeise am Fenster.

Aber vielleicht durch einen freundlichen Gruß, einen stillen Moment, einen Sonnenstrahl zwischen den Wolken, ein beschenkendes Wort oder eine unerwartete Begegnung.

Wenn ich heute Morgen wieder an meinem Schreibtisch sitze und die kleine Kohlmeise im Apfelbaum sehe, werde ich vermutlich wieder lächeln. Und vielleicht höre ich in ihrem Klopfen an die Fensterscheibe ein wenig von dieser einfachen Botschaft:

Der Tag beginnt.

Du darfst ihn annehmen.

Und du gehst ihn nicht allein. Gott ist schon längst da, wo dich dein Tag auch hinführen wird.



Ihre/Eure Pfarrerin Gefjon Fischer

Mehr Infos



**JEDEN 2. UND 4. DIENSTAG
IM MONAT, 17-18.30 UHR
SUPPEN & EINTÖPFE**



Team
Eltersdorf



international · so?

Frisch, handgemacht und mit viel Herzblut gekocht – das ist Suppkultur. Was als Leidenschaft für gutes Essen begann, ist heute ein fester Bestandteil des Erlangen Stadtlebens. An insgesamt acht Standorten laden wir unsere Gäste dazu ein, sich kostenlos bei einer leckeren Suppe und einem Kuchen eine Auszeit zu gönnen und Nachbarn und Freunde zu treffen.

Ob in Frauenaunach, am Treffpunkt Röthelheimpark oder im Stadtteilzentrum Villa – überall erwartet Sie eine bunte Vielfalt. Bei uns gibt es Suppen für jeden Geschmack: von herzhaften Klassikern bis hin zu Kreationen aus fernen Ländern, immer frisch aus regionalen Zutaten zubereitet.

Nun bringen wir unser Motto "Gemeinsam statt einsam" in ein weiteres Haus: Wir freuen uns sehr, die Premiere unseres neuesten Standortes im EGI in Eltensdorf zu feiern!

Dienstag, den 14.04.

17 bis 18:30 Uhr

Kommen Sie vorbei, werden Sie unser Gast und genießen Sie eine gute Suppe in bester Gesellschaft.

Weitere Infos, wie den aktuellen Suppenplan finden Sie auf suppkultur-erlangen.de und auch bei Instagram und Facebook.

Ökumenische Pfingstwallfahrt

Die ökumenische „Pfingstwallfahrt“ hat mittlerweile Tradition im Süden. Nur die große, gantzägige Wallfahrt ist inzwischen recht bescheiden geworden, so auch in diesem Jahr.

Wir laden herzlich zu einem Pfingstgottesdienst ein, der nicht nur in der Kirche bleibt, sondern nach draußen geht. Der Heilige Geist lässt sich schließlich auch nicht in Kirchengebäude einschließen. An Pfingsten feiern wir den Geburtstag der Kirche und deshalb ist das ökumenische Miteinander gerade an diesem Tag mehr als Symbolik.

In einer Zeit, in der das christliche Selbstverständnis sich in unserer Gesellschaft stark verändert und die beiden Kirchen viele Mitglieder verlieren, lädt dieser Pfingstmontag ein, uns gemeinsam auf Spurensuche des Glaubens zu begeben.

Wir treffen uns am **25. Mai um 10:00 Uhr in Hl. Familie, Tennenlohe** und beginnen in der Kirche mit einem Impuls zum Pfingstfest. Dann laufen wir eine Runde durch den Tennenloher Forst und tauschen unterwegs Glaubenserfahrungen aus oder genießen die Schöpfung. Nach der Rückkehr und dem Segen setzen wir uns zu einer kleinen Brotzeit zusammen, zu der jede/r etwas auf den Tisch legt und mit allen anderen teilt. So wird mein kleiner Beitrag zum Bestandteil eines köstlichen Buffets.

Matthias Bankmann
Pastoralreferent



Kantate



Herzliche Einladung zu einem singenden und klingenden Gottesdienst mit unserem **Posaunen- und Kirchenchor** am **3. Mai 2026, um 10 Uhr**.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Kirchenvorstand wieder zum **Weißwurstessen** ins EGi ein, als Dankeschön an die Musiker und Musikerinnen sowie Sänger und Sängerinnen, die uns das ganze Jahr mit ihren Klängen in vielen Gottesdiensten begleiten.

Euer Timo Freitag

Gemeindefest

Unser Gemeindefest ist in diesem Jahr etwas anders...

... denn manchmal trifft Fest auf Fest. Irgendwie stellte sich heraus, dass die 100-Jahr-Feier des SC Eltersdorf am gleichen Termin wie unser Gemeindefest geplant war, was natürlich aufgrund der ziemlich gleichen Zielgruppen nicht sinnvoll ist. Damit beiden Veranstaltungen nichts im Wege steht, haben wir den Termin unseres Gemeindefestes angepasst.

Hiermit laden wir zu unserem Gemeindefest, statt sonntags, am **Samstag den 27.6.2026**, ganz herzlich ein. Beginn ist **10 Uhr** mit einer Andacht in der Kirche, die der Posaunen- und Kirchenchor musikalisch begleitet.

Anschließend gibt es einen **Frühschoppen im EGi-Garten mit musikalischer Unterma- lung von SonLatino (Carlos mit Band) und der Lighthouseband.**

Zu Essen wird es wieder herzhaft und süß in Form eines Buffets geben. Hier freuen wir uns wieder über Ihre Kuchens- und Häppchenspenden. Gerne zur besseren Planung den QR Code benutzen. Ende wird gegen 13 Uhr sein, so dass es mit den Angeboten zum Jubiläum des SC Eltersdorf nicht kollidiert.



Wir freuen uns auf ein schönes gemeinsames Fest!

Eure Susanna Elsässer



Tauftfest im Grünen - Ein Fest des Lebens und der Gemeinschaft



Herzliche Einladung zu einem besonderen Gottesdienst unter freiem Himmel:

Am **Sonntag, den 12. Juli feiern wir um 10 Uhr im EGi-Garten** unserer Gemeinde ein buntes Tauffest für Groß und Klein.

Eingebettet in den durch das Kirchenjahr vorgesehenen Taufsonntag, möchten wir gemeinsam ein fröhliches Familienfest gestalten – offen für alle: für bereits Getaufte ebenso wie für Ungetaufte, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Im Mittelpunkt steht die Taufe als Zeichen von Gottes Liebe und Zusage – und die Freude darüber, Teil dieser Gemeinschaft zu sein.

Eine Familie hat sich bereits entschieden, an diesem besonderen Sonntag die Taufe ihrer Kinder im festlichen und zugleich ungezwungenen Rahmen zu feiern. Vielleicht ist das auch für Sie oder euch eine schöne Gelegenheit? Wer schon länger darüber nachdenkt, sich selbst oder das eigene Kind taufen zu lassen, ist herzlich eingeladen, diesen Tag dafür zu nutzen.

Darüber hinaus soll dieses Tauffest auch ein Erinnerungsfest sein: für alle, die ihre eigene Taufe wieder ins Gedächtnis rufen und feiern möchten – mit Wasser, Segen, Musik und viel gemeinsamer Freude. Damit unser Fest lebendig und vielfältig wird, freuen wir uns über Menschen, die sich an der Gestaltung beteiligen möchten – sei es bei der Vorbereitung, im Gottesdienst selbst oder rund um das anschließende Beisammensein **auf der Wiese auch mit Picknick-Decken. Wer eine hat, bringt gerne seine dazu mit!**

Wer sich zur Taufe anmelden oder bei der Vorbereitung mitwirken möchte, kann sich gerne für diesen Anlass an mich persönlich wenden (0171 / 2763681).

Unser Vorbereitungssteam und ich freuen uns auf ein fröhliches, buntes und segensreiches Tauffest im Grünen!

Eure Pfarrerin Gefjon Fischer

Familienkirche



Familienkirche

Unsere Kirche feiert Geburtstag!

Herzliche Einladung zu einem fröhlichen Mitmachgottesdienst mit viel Bewegung, modernen Liedern und Abendmahl.
Im Anschluss gibt es ein kleines Mittagessen.

24/05/2026

Pfingstsonntag

Egidienkirche
Eltersdorfer Str. 19
91058 Eltersdorf

11:00 Uhr



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Ansprechpartnerin: Pfarrerin Gefjon Fischer,
gefjon.fischer@elkb.de oder 0171/ 276 36 81
in Kooperation mit Pfarrerin Jessica Tontsch,
Familienarbeit im Dekanat Erlangen



Rückblick - Gastank Installation

Ende März wurde der neue, größere Gastank für unser EGi und die Egidienstuben geliefert. Der bisherige war zu klein und musste alle drei bis vier Wochen neu befüllt werden. Im vergangenen Winter betrug die Lieferzeiten für Gas bis zu sechs Wochen. Das war auch der Grund, dass beide Gebäude teilweise nicht beheizt werden konnten. Der Kirchenvorstand hat im November vergangenen Jahres beschlossen, dass ein neuer, größerer Tank beschafft werden soll. Die Hoffnung, dass das Projekt noch vor Weihnachten abgeschlossen wird, scheiterte ebenfalls an den langen Lieferzeiten.



Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helfern und Unterstützern. Vielen Dank auch für die Geduld und das Verständnis an alle die, die Räume auch bei niedrigen Temperaturen genutzt haben bzw. nutzen mussten.

Ihr/Euer Kirchenvorstand

Stell Dir vor,
man müsste mal
gar nichts mehr vergleichen!
Was Du bist
und was Du kannst,
würde einfach reichen.



Rückblick - Kinderweltgebetstag

Am So. 15 März feierten wir ökumenisch den Kindergottesdienst zum Kinderweltgebetstag.

„Kommt zu mir und bringt mit, was euch belastet (Matth.11, 28)“ - so lautete das Thema. Frauen aus Nigeria haben den Kindergottesdienst entworfen mit Texten, Bildern und Liedern.

Wir sind eine Stunde eingetaucht in das afrikanische Land und haben an Hand von Sprechzeichnungen die Geschichte von Chioma und ihren Freundinnen gehört und gesehen.

Wir haben erfahren, dass Freundschaft und Beten viel Kraft gibt und in schwierigen Situationen hilfreich ist.

Beim Beten geht es auch um Gefühle, manchmal sind wir wütend, oder traurig, dankbar oder ängstlich, mit allem dürfen wir im Gebet zu Gott sprechen. Zur Unterstützung unserer Gefühle bastelten wir einen Emotionsball, mit dem wir all diese Gefühle zeigen konnten.

Unser Team hat mit viel Liebe und Engagement diesen Kindergottesdienst vorbereitet, doch am Ende stellt sich uns wieder einmal die Frage: „Warum kommen so wenig Kinder zu diesem wunderschönen Angebot?“. Allen die dabei waren hat es gefallen, auch Eltern sind immer herzlich willkommen.

Daher mein Wunsch: **„Kommt, wenn es im nächsten Jahr heißt, ÖKUMENISCHER KINDERGOTTESDIENST ZUM WELTGEBETSTAG“**

der Weltgebetstag feiert 2027 weltweit sein 100 jähriges Jubiläum, feiert mit, bringt eure Kinder und bleibt gerne auch mit dabei.

Eure Uschi Schirmer im Namen des ökumenischen Vorbereitungsteams



Rückblick - Kochen mit Volkmar



„Kochen mit Volkmar“, so lautete unser Motto beim Frauenfreitag im Januar.

Wir sind eingetaucht in die irische Küche mit **IRISH FLAG SALAD** und **IRISH SHEPHERDS PIE** und verbrachten einen wunderbaren Koch- und Genussabend mit Volkmar. Gerne nehmen wir dieses Event wieder in die nächste Jahresplanung mit auf.

Uschi im Namen des Frauenfreitags



Rückblick - Farbenfroh und bunt...

...ist **unser neues Kreuz**, das den großen Raum in unserem Egi schmückt. Manche haben es vielleicht schon bei den letzten Wintergottesdiensten gesehen.

Es ist besonders, nicht nur weil es bunt ist, es ist entstanden aus einer „Gemeinschaftsarbeit“. Bei unserem letztjährigen Gemeindefest gab es das Angebot, viele kleine Bilderrahmen mit Acrylfarbe zu gestalten- entweder mit kirchlichem Motiv oder einfach nach Gefühl. Und wie zu sehen ist, waren Viele kreativ – Jung und Alt. Die gesammelten Bilder wurden im Frauen- Freitags-Kreis dann zu einem Kreuz gelegt und fotografiert, also auch wieder eine Gemeinschaftsarbeit. Uschi Schirmers Mann stellte den Rohling für das Kreuz her, die Bilder wurden aufgeklebt wie vorher ausprobiert und – fertig war das Kreuz. Ein schönes Symbol, entstanden aus Gemeinschaft. Danke an alle die mitgewirkt haben.



Rückblick - Ostern

Bilder sagen manchmal mehr als tausend Worte. Schön wars!



Rückblick - Konfirmationsjahr: Ein Jahr voller Begegnungen, Fragen und Gemeinschaft

15 Jugendliche aus Eltersdorf haben sich ein knappes Jahr auf den Weg gemacht, Kirche kennenzulernen – im Großen wie im Kleinen, in der Region und bei uns vor Ort.

Mit dem neu eingeführten Konfi-Bingo kam dabei spürbar Bewegung in die gemeinsame Zeit: Gottesdienste besuchen, selbst aktiv werden, Gruppen und Kreise entdecken – vieles wurde ausprobiert. Und so haben unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden das Gemeindeleben nicht nur kennengelernt, sondern auch mitgestaltet.

Ob als „Postbotin“, „Nikolaus“ oder im Vorstellungsgottesdienst, der uns in einen kreativen „Engelladen“ führte, in dem Samen für ein gutes Miteinander angeboten wurden – immer wieder haben sie eigene Ideen eingebracht und unsere Gottesdienste bereichert. Auch unsere Senioren durften sich über Besuche freuen und im Gottesdienst war die Unterstützung durch die Konfis unserer Mesnerin eine echte Hilfe.

Besonders wertvoll waren die gemeinsamen Freizeiten in Kooperation mit dem CVJM. Hier ist etwas gewachsen, was in den regelmäßigen, vergleichsweise kurzen

Treffen allein kaum möglich ist: Gemeinschaft. Aus Einzelnen wurde eine Gruppe – verbunden untereinander und mit unseren engagierten Jugendmitarbeiterinnen und-mitarbeitern, ohne die vieles nicht möglich wäre.

In unserem Jahr stand inhaltlich die Frage im Mittelpunkt:

Was bedeutet es eigentlich, als Christ zu leben?

Wir haben uns mit dem Leben und Wirken Jesu beschäftigt, über Hoffnung angesichts des Todes nachgedacht und eigene Gedanken dazu in Gottesdiensten wie dem Volkstrauertag oder dem Ewigkeitsgottesdienst eingebracht. Gebet wurde als Beziehung zu Gott ausprobiert, biblische Worte wurden persönlich gestaltet, und auch eigene Wünsche und Lebensträume in Verbindung mit Taufe und Konfirmation fanden Raum. Abendmahl wurde mal ganz anders erlebt, um den manchmal empfunden „Graben der Vergangenheit“ zu überwinden.

Ein besonderer Moment war dann der Beicht- und Abendmahlsgottesdienst am Vorabend der Konfirmation. Hier wurde deutlich: Der christliche Glaube lebt nicht von unserer Leistung, sondern von Gottes Gnade. Oder anders gesagt: Frucht wächst nicht, damit Gott uns liebt – sondern weil Gott uns liebt.

Am Ende stand die Konfirmation – ein Fest des Glaubens und der Hoffnung. Die Jugendlichen sagten Ja zu einem Weg, der sie ein Leben lang begleiten darf. Ein Weg, auf dem sie getragen sind – auch dann, wenn nicht alles nach Plan läuft. Bilder wie die „Spuren im Sand“ oder die biblischen Geschichten von Jakob und Josef haben deutlich gemacht: Gott ist da – auf allen Wegen.

Doch vor dem großen Tag wurde noch einmal kräftig angepackt: Mit Lappen, Staubwedel und Besen sorgten die Konfis dafür, dass unsere Kirche für das Fest „auf Hochglanz“ gebracht wurde. Und als Belohnung ging es danach hoch hinaus – die engen Stiegen des Kirchturms hinauf, mit einem besonderen Blick über Eltersdorf.

Wenn wir heute zurückblicken, können wir dankbar sein:

für viele gemeinsame Erfahrungen, für gewachsene Gemeinschaft – und dafür, dass einige der Jugendlichen auch nach ihrer Konfirmation weiter den Weg in unsere Jugendarbeit finden: z.B. im Teenskreis oder bei der engagiert durchwachten Jugendosternacht.

Das macht Hoffnung, dass sie in unserer Gemeinde auch weiterhin eine geistliche Heimat finden.

Ihre/Eure Pfarrerin Gefjon Fischer



Rückblick - Jubelkonfirmation 2025/2026



Am 12. April 2026 wurde gejubelt!

In einem Festgottesdienst mit musikalischer Ausschmückung durch den Posaunenchor, den Kirchenchor und die Orgel konnten die Jubel-Jahrgänge 2025 und 2026 ihre Grüne, Silberne, Goldene, Diamantene, Eiserne, Gnaden- und sogar Kronjuwelen-Konfirmation begehen. Von den Grünen Konfis bis zu den 3 Kronjuwelen-Jubilaren zog die gut gelaunte, große Festgesellschaft gemeinsam mit unserer Pfarrerin und Vertretern des Kirchenvorstandes in die Kirche ein.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde in der Sportgaststätte gemeinsam zu Mittag gegessen. Am Nachmittag konnten im EGi bei Kaffee und Kuchen Erinnerungen ausgetauscht und alte Kontakte neu geknüpft werden.


Besonders zu erwähnen sind Hans, Willi, Erich, und Ludwig Birkholz, sowie Betty Kilian (geb. Birkholz). Die vier Jubilikonfirmanden und die Jubelkonfirmandin wurden in Eltersdorf getauft, konfirmiert und getraut, und haben ihr Kinder ebenfalls in Eltersdorf taufen lassen.



Es war schön mitzuerleben, welche besondere Stimmung auch nach so vielen Jahren unter allen Konfirmanden herrschte!

Eure Doreen Peter

Mai

03. Kantate mit Abendmahl
10:00 Anschließend Weißwurst-
 frühstück und
Bibelstammtisch
Pfr. Fischer

09. Ökum. Andacht
16:00 Am Ehrenmal (Friedhof)
150. Jubiläum
Soldatenkameradschaft

10. Rogate
09:30 Sieglinde Quick

14. Christi Himmelfahrt
10:00 Regionaler Gottedienst
Walderlebniszentrum
Tennenlohe
Pfr. Mützlitz + Wörnle

17. Exaudi
9:30 Pfr. Fischer
10:00 Wuselgottesdienst + KiGo



24. Pfingstsonntag mit Abend-
11:00 mahl und Familienkirche
Tontsch (DB) + Pfr. Fischer



25. Pfingstmontag
10:00 Ökumenische
Pfingstwanderung
Start: Hl. Familien
Tennenlohe

31. Trinitatis
9:30 Sven Ruppert

Juni

07. 1. So n. Trinitatis GoDI + anschl.
9:30 Bibelstammtisch; Pfr. Fischer

14. 2. So. n. Trinitatis
18:00 Jugendgottesdienst Open
House mit Hana + Olli

21. 3. So. n. Trinitatis
09:30 Pfr. Gefjon Fischer
10:00 Wuselgottesdienst



27. Musikalischer Früh-
10:00 shoppen (Gemeindefest)
Pfr. Fischer + Team

28. 4. So. na. Trinitatis
10:00 Festgottesdienst beim SCE
anlässlich 100 Jahre SCE



Die **Hoffnung** haben wir
als einen **sicheren und festen**
Anker unsrer **Seele**. ☪

HEBRÄER 6,17

Monatspruch MAI 2026

Denkt an die **Gefangenen**, als wäret ihr
mitgefangen; denkt an die **Misshandelten**,
denn auch ihr lebt noch in eurem **irdischen Leib!** ☪☪

HEBRÄER 11,9

Monatspruch JUNI 2026



Foto: Hillbricht

Juli

05. 5. So. n. Trinitatis GoDi +
09:30 Bibelstammtisch
Pamela Gwinner

12. 6. So. n. Trinitatis
10:00 Tauffest im EGi Garten
Pfr. Fischer & Wusel- &
KiGo-Team



19. 7. So. n. Trinitatis
18:00 Jugendgottesdienst Open
House mit Olli

26. 8. So. n. Trinitatis
09:00 Pfr. Fischer
10:00 Wuselgottesdienst



Es ströme aber das **Recht** wie
Wasser und die **Gerechtigkeit**
wie ein **nie versiegender Bach.** <<

AMOS 5,24

Monatspruch JULI 2026

Pfingsten

Apostelgeschichd 2, 1 – 13

Und wie der Pfingstdoch kumma ist, do sind´s alle zamkumma. Und af amol hams a Brausen vom Himmel runter ghört und der Sturm hot es ganze Haus erfasst, in dem wo sie worn.

Und dann sind Zunga, wie aus Feuer, erschiena und ham sich auf jeden vo ihna ghockt.

Und sie sind alle vom heilichen Geist erfüllt worn und ham anfana in Sprachen zu predichen, die wo der heiliche Geist ihna eingeben hot.

Es worn ober in Jerusalem viel Juden, die worn gottesfürchtich und aus alle möglichen Völker unterm Himml.

Und wie des Brausen wor, sind alle zamkumma und worn verstört, weil a jeder hot sie in seiner Muttersproch predichen ghört.

Sie ham sich entsetzt, worn verwundert und ham gsacht: Schau hie, sind die, die wu do reden, net alles Galliläer? Und warum hörn mir die, a jeder, in seiner Muttersproch?

Parther und Meder und Elamiter und die andern die wo aus Mesopotamien, Judäa und Kappadozien, Pontus und in der Provinz Asia sind, Phrygien und Pamphylien, Ägypten und der Gegend von Kyrene in Lybien und Römer wo bei uns wohnen, Juden und Proselyten, Kreter und Araber ham gsacht: Mir hörn die in unsrer Muttersproch die großen Taten Gottes verkündichen.

Sie ham sich aber entsetzt und worn ratlos und ham zuanander gsacht: Wos soll denn des bloß nur werd'n?

Die andern ham glästert und gsacht: Die ham bloß zu viel Wein derwisch.

Euer Heinz Eichenmüller



Losbude

Die Egidiengemeinde Eltersdorf wird vor den Egidienstuben auf dem Kirchengelände wieder mit ihrer Losbude vertreten sein. Dabei sind wir auf Ihre **Mithilfe** angewiesen.

Wir bitten Sie um **Gutscheine, Sach- und Geldspenden als Gewinne** für unsere Losbude.

Der Erlös soll in diesem Jahr der Allgemeinen Gemeindegemeinschaft zugutekommen. Die Aufgaben sind vielfältig, wie z. B. Anschaffung von Pavillons und Bänke mit Lehnen für Gemeindefeiern, sowie Instandhaltungen und Unterstützung von Gemeinde-Gruppen. Ein herzliches vergelt's Gott im Voraus für Ihre großzügige Unterstützung!



Die Spenden können zu den Öffnungszeiten bei Frau Piackova im Pfarramt (Tel. 601310) abgegeben werden oder außerhalb der Zeiten nach Absprache mit Udo Wunderlich (Mobil 01737501512).

Interessierte Helfer für den Losverkauf mögen sich bitte auch bei Udo Wunderlich melden.

Termine:

Auspreisung am 31.8. und 1.9. ab 16 Uhr
Aufstellung Losbude am 2. September 9:30 Uhr

Euer Losbuden Team

Großgündlach Evangelisch

„Mir Rückenwind durchs Knoblauchland“ - Radgottesdienst am Pfingstmontag



25.Mai 2026
Pfingstmontag

Start:

9:30 in Boxdorf am Weiher

Ziel:

ca. 11.15 in Kraftshof St. Georg

Ende:

ca. 12 Uhr

Strecke: ca. 9 km. Gut befahrbar und familienfreundlich. Wir machen Zwischenstopps in Reutles an der Felicitas Kapelle (ca. 10 Uhr) und am Irrhain (ca. 11 Uhr).

Unterwegs gibt es verschiedene Impulse und Aktionen! Anschließend kühle Getränke und Snacks in der Wehranlage in Kraftshof.

Alle Generationen sind willkommen!

Wir freuen uns auf euch!

Gospelgottesdienst

Am **Sonntag, 3. Mai 2026, um 16:00 Uhr in der St. Laurentius-Kirche Großgründlach.**

Herzliche Einladung zu einem besonderen ökumenischen Gottesdienst mit dem Gospelchor „Rainbow Voices“ unter der Leitung von Tatjana Lautermilch. Freuen Sie sich auf Musik vom Gospelchor (zum Mitsingen und Zuhören), liturgische Elemente und eine Predigt von Pastoralreferent Ralph Saffer und Pfarrer Florian Wörnle.

Erleben Sie einen anderen Gottesdienst – lebendig, musikalisch und voller Hoffnung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Euer Pfarrer Wörnle

Auch Interessant:

einfach heiraten
SEGEN FÜR LANG- & KURZENTSCHLOSSENE
26.6.26

Jetzt ist eure Chance: Einfach Heiraten!
SAGT JA ZUEINANDER UND ERHALTET GOTTES SEGEN FÜR EURE PARTNERSCHAFT - UNKOMPLIZIERT BEI DER EVANGELISCH-LÜTHERISCHEN KIRCHE IN BAYERN

OR FRIEDVERLIEBE, LANG VERHEIRATET ODER EINFACH EINLIEBEND FÜR DIE BEZIEHUNG EURE JA-WORT WARTET AUF SICH

Dienstag, 16. bis 21.00 Uhr

WORKSHOPS KINDERKATHEDRALE

WIR ENTWICKELN GEMEINSAM DIE KINDERKATHEDRALE 2026 IN ST. PETER UND PAUL

TERME
FREITAG, 23.01.2026
FREITAG, 27.02.2026
FREITAG, 20.03.2026
FREITAG, 24.04.2026
FREITAG, 12.06.2026
FREITAG, 10.07.2026

JEWELS 17-19H
FÜRTHER STR. 42, 91058 ERLANGEN

MITDENKEN, MITGESTALTEN UND MIT ANPACKEN ERWÜNSCHT!
AUCH NEUE SIND HERZLICH WILLKOMMEN.

Kontakt: Jessica.Tornscheldt.de www.kinderkathedrale-erlangen.de 0910/ 90 080

Für Jugendliche aus der Region

**WIR
STARTEN
WAS***

***UND DU BESTIMMST WAS ES WIRD**

FRAGEN & MEHR INFOS
GEFJON.FISCHER@EKV.DE

**15. MAI 2026
AB 16UHR
GEMEINDEHAUS
ELTERS DORF**

**WIR FREUEN UNS AUF DEN
GEMEINSAMEN START EINER
REGIONALEN EVANGELISCHEN JUGEND**

ALLE INFOS FINDEST DU IN
DER WHATSAPP GRUPPE
UND AUF EJ-ERLANGEN.DE

Liebe Jugendliche unserer fünf Kirchengemeinden im Erlanger Süden, manchmal beginnt etwas Neues mit einer einfachen Frage: Was wäre eigentlich möglich, wenn wir gemeinsam etwas starten? Genau diese Frage steht hinter einer neuen Idee, die unsere Kirchenvorstände in Bruck, Erlöser, Tennenlohe, Großgründlach und Eltersdorf gemeinsam beschlossen haben.

Ab diesem Jahr entsteht ein **regionaler Mitarbeiterkreis für Jugendliche nach dem Konfirmationsalter – kurz: MAK**. Und das Besondere daran ist: Dieser Kreis soll nicht einfach für Jugendliche etwas planen. **Er soll vor allem von Jugendlichen gestaltet werden.**

Unser Motto lautet deshalb:

„Wir starten was – und du bestimmst, was es wird!“

Was bedeutet das konkret?

Jugendliche aus unseren fünf Gemeinden sind eingeladen, sich zusammenzutun, Ideen zu entwickeln und das kirchliche Leben selbst mitzugestalten. Vielleicht habt ihr Lust auf neue Jugendaktionen, gemeinsame Fahrten, kreative Projekte, soziale Aktionen oder einfach Orte, an denen man sich treffen und austauschen kann. Was genau entsteht, steht noch gar nicht fest – und genau das ist der Punkt.

Der neue Mitarbeiterkreis soll ein Raum sein, in dem **ihr entscheidet**, was euch wichtig ist und was in unseren Gemeinden passieren soll.

Dabei geht es auch um etwas Größeres: Unsere fünf Kirchengemeinden möchten enger zusammenarbeiten und sich stärker vernetzen. Viele Jugendliche kennen sich bereits aus Schule, Sportverein oder Freundeskreis. Warum also nicht auch im kirchlichen Leben gemeinsam unterwegs sein? Der MAK soll genau dafür ein Ort sein – ein Treffpunkt für Ideen, Engagement und Gemeinschaft über die eigene Gemeinde hinaus.

Damit aus Ideen auch Wirklichkeit werden kann, bekommt der Mitarbeiterkreis jedes Jahr ein eigenes Budget. Begleitet wird das Projekt von Pfarrerin Gefjon Fischer sowie von Ulrike Böhner von der Evangelischen Jugend Erlangen, die mit Erfahrung und Unterstützung zur Seite steht.

Zunächst ist der MAK als Projekt für zwei Konfirmandenjahrgänge geplant (2026/27 und 2027/28). In dieser Zeit soll ausprobiert werden, was gut funktioniert und wie sich die Zusammenarbeit entwickeln kann. Der Treffpunkt wird dabei immer wieder zwischen unseren Gemeinden wechseln, sodass jede Gemeinde einmal Gastgeber sein kann.

Die Hoffnung dahinter ist klar: Wenn Jugendliche ihre Ideen einbringen und Verantwortung übernehmen, entsteht etwas Lebendiges. Vielleicht wächst aus diesem Projekt sogar dauerhaft ein **gemeinsamer Jugendausschuss** unserer Gemeinden, in dem Jugendliche selbstverständlich mitreden und mitentscheiden.

Aber all das kann nur gelingen, wenn Menschen dabei sind, die Lust haben, etwas auszuprobieren.

Darum die Einladung an euch Jugendliche:

Wenn ihr Ideen habt, wenn ihr Kirche mitgestalten wollt oder einfach neugierig seid, was daraus werden kann – dann seid ihr genau richtig.

Denn dieses Projekt hat einen offenen Anfang.

Und seine Zukunft hängt von euch ab.

Wir starten was – und du bestimmst, was es wird!

Eure Pfarrerin Gefjon Fischer

Wuselgottesdienst

Die nächsten Wuselgottesdienste finden am 17.5. (gemeinsam mit dem Kindergottesdienst), am 21.6. und am 26.7., jeweils um 10 Uhr statt. Wir freuen uns auf Euch!

Euer Wuselgottesdienstteam



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kindergottesdienst

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Großeltern,

Der Kindergottesdienst ist ein lebendiger Teil unserer Gemeinde – ein Ort, an dem Kinder Glauben entdecken, Fragen stellen und Gemeinschaft erleben.

Seit Januar haben wir schon einiges miteinander erlebt!

Das neue Jahr haben wir mit der Jahreslosung begonnen:

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

Diesen Vers wollten wir den Kindern ganz besonders nahebringen. Unser Murmeltier Magnus hat uns dabei begleitet und erzählt, wie er die Sonne gesucht hat. Gemeinsam haben wir viel über das Leben der Murmeltiere gelernt – und darüber, dass wir mit Gott immer wieder neu anfangen dürfen.

Im Februar hat sich unser EGi-Raum in eine Wunderwerkstatt verwandelt!

Dort drehte sich alles um kleine und große Wunder. Zuerst sprachen wir über die Wunder, die Jesus getan hat – zum Beispiel, wie er 5.000 Menschen satt machte oder Kranke heilte. Dann haben wir über „Wunderkerzen“, „Wundertüten“, „Wundersterne“ und die Wunder in unserem eigenen Leben gesprochen.

Natürlich durfte das Ausprobieren nicht fehlen: In kleinen Experimenten haben wir unsere eigenen Wunder entdeckt! Zum Abschluss gab es einen besonderen „Brausebonbon-Segen“, bevor wir draußen noch gemeinsam Bonbons versteckt und gesucht haben.

Klingt das spannend?

Dann kommt doch vorbei, liebe Kinder! Wir freuen uns sehr, wenn ihr mitmacht.

Gemeinsam wollen wir weiter spannende Geschichten aus der Bibel, über Gott und Jesus, entdecken, spielen, basteln und lachen.

Wir wünschen uns, dass alle Kinder im Kindergottesdienst Gott und Jesus immer besser kennenlernen – und dabei jede Menge Spaß haben!

Wann? An diesen Sonntagen sind wir für euch da:

- 17.5 Wuselgottesdienst und KiGo
- 28.6. Wir feiern mit der Gemeinde Gemeindefest
- 12.7. Familiengottesdienst mit Pf. Fischer und Wuselgottesdienstteam

Euer Kigo-Team

Jungschar Rehkids - Sei dabei!

Hallo liebes Mädchen, hallo lieber Junge!

Bist du zwischen 7 und 12 Jahren alt und hast am Mittwoch am späten Nachmittag Zeit?

Dann komm zu uns in die Jungschar und erlebe mit uns spannende anderthalb Stunden!

Bei uns wird gespielt, gelacht und jede Menge Spaß gemacht. Gleichzeitig entdecken wir gemeinsam Gott und lernen Jesus Christus und den Heiligen Geist besser kennen.

Jedes Mal gibt es eine kurze Andacht, in der wir spannende Bibelgeschichten hören – bekannte, aber auch neue und überraschende. Manchmal basteln wir zusammen, meistens spielen wir viele tolle Spiele – drinnen oder draußen, je nach Wetter.

Das Einzige, was uns noch fehlt, bist du!
Komm vorbei und werde Teil unserer fröhlichen Gruppe.

Wir freuen uns auf dich!

Euer Jungschar Team

JUGENDHÄUSLE EGIDIENKIRCHE ELTERS DORF

**TEEN
KREIS**

**JEDEN MITTWOCH
18:30-20:30 UHR
(AUSSER IN DEN
FERIEN)**

Lighthouse News

Am Anfang des Jahres spielten wir am 24. Januar 2026 im Kreuz und Quer in Erlangen bei einem Konfi-Eventgottesdienst der EJ Erlangen. Mit vielen Liedern begleiteten wir den Gottesdienst rum um das Thema **„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“**.

Am Tag darauf spielten wir beim Abendgottesdienst im EGi mit dem Thema: **„Grenzen und der Schritt vom Dach“**.

Nach einem ruhigen Februar spielten wir am 08. März 2026 in der LUX in Nürnberg. Wir begleiteten den Jugendgottesdienst **CASTLE MEETS LUX vom CVJM Bayern** mit vielen Liedern.



Ende März hatten wir volles Programm: Zuerst spielten wir am 21. März 2026 bei der **Taufe von Jano und Luka Spindler**. Mit unserem Gastspieler Jonathan an der Cajon begleiteten wir den Gottesdienst. Wir wünschen den beiden Gottes Segen und alles Gute auf ihrem Lebensweg.

Am nächsten Abend begleiteten wir den **Abendgottesdienst in unserer Kirche**. Am 18. März 2026 spielten wir beim Beichtgottesdienst unseres Konfi Jahrgangs 2026. **Wir beglückwünschen alle Konfis zu ihrer Konfirmation und wünschen Ihnen Gottes Segen.**

Zum Abschluss des Monats begleiteten wir am 19. März 2026 in der FeG Herzogenaurach den Gottesdienst mit dem

Lighthouse Band

Gastprediger Matthias Hauke. Auf dem **YouTube Kanal der FeG Herzogenaurach** könnt ihr euch den Gottesdienst nachträglich anschauen.

Auch an der **Osternacht** spielten wir früh in der Kirche ein Lied zum Ankommen.

Am 12. April 2026 spielten wir bei einem Jugendgottesdienst in der Lutherkirche in Nürnberg .



Wir bedanken uns bei euch allen, die bei den Gottesdiensten dabei waren und freuen uns auf die nächsten Gottesdienste mit euch!

Danke auch an die EJ Erlangen, den CVJM Bayern und die FeG Herzogenaurach für die großartige Zusammenarbeit und freuen uns auf weitere gemeinsame Gottesdienste.

Herzliche Einladung zum **Jugendgottesdienst am 14. Juni 2026 um 18 Uhr im EGI** mit uns.

Wir freuen uns auf euch!
Euer Lighthouse-Team

Lust noch mehr von uns zu sehen, zu hören und immer auf dem neusten Stand zu sein? Dann schaut gerne mal auf unserem Instagram-Account vorbei!



Schutzkonzept des Dekanats Erlangen

Das Evangelisch-Lutherische Dekanat Erlangen soll ein sicherer und vertrauensvoller Ort des Glaubens und der Gemeinschaft sein. Mit dem Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt übernimmt das Dekanat Verantwortung für den Schutz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen vor Grenzverletzungen und Übergriffen.

Grundlage des Konzepts ist die Überzeugung, dass jeder Mensch Würde hat und mit Respekt behandelt werden muss. Sexualisierte Gewalt hat in unserer Kirche keinen Platz. Ziel ist es, sichere Räume zu schaffen, Nähe verantwortungsvoll zu gestalten und aufmerksam mit Macht und Verantwortung umzugehen.

Das Schutzkonzept gilt für alle Arbeitsbereiche des Dekanats – für Haupt- und Ehrenamtliche ebenso wie für Mitarbeitende in Verwaltung, Bildung, Jugendarbeit, Seelsorge und Kirchenmusik. Zentrale Bausteine sind:

- klare Verhaltensregeln zum Umgang mit Nähe und Distanz (auch im digitalen Raum)
- regelmäßige Schulungen zur Sensibilisierung
- verbindliche Verfahren bei Verdachtsfällen
- transparente Beschwerde- und Meldewege sowie eine Kultur der Achtsamkeit
- Beteiligung und Offenheit

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der niedrigschwelligen Unterstützung von Betroffenen. Dafür gibt es geschulte Ansprechpersonen, die zuhören, beraten und bei Bedarf an geeignete Hilfsstellen weitervermitteln. Hinweise und Beschwerden werden ernst genommen und sorgfältig geprüft.

Das Schutzkonzept wurde gemeinsam erarbeitet, von der Dekanatssynode beschlossen und wird regelmäßig überprüft und weiterentwickelt. So setzt das Dekanat Erlangen ein klares Zeichen: für Respekt, Verantwortung und einen aktiven Schutz vor sexualisierter Gewalt.

Weitere Informationen und Kontakte:

www.erlangen-evangelisch.de – Stichwort „Prävention sexualisierter Gewalt“



Euer Timo Freitag

Kirchenchor

Montag, 19:30 Uhr
Egidienstuben



Leitung: Erhard Ballbach
Tel. 60 15 51

Posaunenchor

Donnerstag 19:30 Uhr
Egidienstuben



Leitung: Reiner Papp

Kirchenvorstand

Donnerstag, 20:00 Uhr im EGi

Die Sitzungen sind öffentlich.
07.05. / 11.06./ 16.07.

Besuchsdienst

Montag, 16.30 Uhr - im EGi

18.05. / 29.06. / 20.07.

Bibelstammtisch

Erster Sonntag im Monat, nach
dem Gottesdienst im EGi

Kontakt: Oliver Stutz
Mobil: 01511 490 5631
Email: olli.stutz@outlook.de
03.05. / 07.06. / 05.07.

Seniorenkreis

Montag, 14:30 Uhr - im EGi

Leitung:

Anja Fischer, 604688
Helga Meier, 601549

- 04.05. Der Gesundheitsberater Herr Veit spricht über Osteoporose
- 11.05. Offener Montag
- 18.05. Wir tauschen uns mit den Grundschülern über Kräuter aus
- 25.05. Pfingstferien
- 01.06. Pfingstferien
- 08.06. Der Kirchenchor besucht uns zum gemeinsamen Singen
- 15.06. Fragen an Dr. Binder zum Thema Schlaf
- 22.06. Offener Montag
- 29.06. Vikarin Weigel kommt zu Besuch
- 06.07. Was machen wir mit den Sommerfrüchten aus dem Garten?
- 13.07. Spielenachmittag
- 20.07. Offener Montag
- 27.07. Sommerfest- Wir verabschieden uns in die Sommerferien

Offener Mittwochs-Treff

Mittwoch, 15:00 - 16.30 Uhr - im EGi

Leitung: Ulrike Hofmann

11.02. / 19.03. / 15.04.

CVJM-Jungschar Rehkids

Mittwoch

17:00- 18:30 Uhr

Kontakt: Hana Titková
Für 8-12-jährige Kinder

Teenkreis

Mittwochs, 18.30-20.00 Uhr

Jugendhäusle hinter der Kirche

Kontakt: Oliver Stutz
Mobil: 01511 490 5631
Email: olli.stutz@outlook.de

Lighthouse Band

Kontakt: Luca Seuffert
Mobil: 01798262809
Email: luseuffert@gmail.com
Termine: 14. Juni, 18 Uhr EGi
Auf Insta oder im Schaukasten
Instagramm: Lighthouse_Band24

Gemeinschafts-Vormittag mit Biblischen Themen, offen für Frauen und Männer
Dienstag, 9:00-11:00 Uhr - im EGi

Leitung: Else Issenmann
Tel. 60 37 77

- 12.05. Pfr. Volker Ulm
Thema wird noch bestimmt
- 09.06. Else Issenmann
Thema wird noch bestimmt
- 14.07. Else Issenmann
Thema wird noch bestimmt

Frauen-Frei-Tag, ökumenisch

Freitag, 19:30 Uhr - im EGi

- Kontakt:** Birgit Neubig, Tel. 77 14 99
Uschi Schirmer, Tel. 77 11 50
- 22.05. Bergbrotzeit im EGi Garten
(Achtung, es ist der vorletzte Freitag im Mai)
 - 26.06 „Mein Lieblingsbuch“- wir stellen uns gegenseitig unsere Lieblingsbücher vor
 - 31.07. „Singen am Lieblingsort“, bei gutem Wetter mit dem Fahrrad und Gesangbüchern

Spielenachmittag

EGi

Kontakt: Christine Keßler
Email: chriel@gmx.de
Keine Termine.

Egidienkirche

Pfarramt

Eltersdorfer Str. 19, 91058 Erlangen
Tel. 60 13 10 / Fax. 61 66 665
pfarramt.egidien.er@elkb.de

Geöffnet

Montag 16:00- 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag
10:00- 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag
geschlossen

PfarrerIn Gefjon Fischer

gefjon.fischer@elkb.de
09131-9899959
01712763681
Sprechzeit nach Vereinbarung

SekretärIn Andrea Piačková

Vertrauensleute Kirchenvorstand

Heinz Eichenmüller
017680047883
heinz.eichenmueller@elkb.de
Doreen Peter
doreen.peter@elkb.de

Ansprechpersonen für Fälle sexualisierter Gewalt

Susanna Elsässer:
Ansprechperson.1Egidien.Eltersdorf@elkb.de
Heinz Eichenmüller:
Ansprechperson.2Egidien.Eltersdorf@elkb.de

Hausmeisterin und Mesnerin

Renate Platz
Tel. 60 14 36

Diakoniestation

Erlangen-Süd (Bruck)
Herr Matthias Wölfel
Tel. 6 30 14 00

Internetauftritte der Kirchengemeinde:

<https://www.eltersdorf-evangelisch.de/egidienkirche.eltersdorf>

Instagram: egidienkirche.eltersdorf

Bankverbindung der Kirchengemeinde:

Empfänger: Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Eltersdorf-Egidienkirche
IBAN: DE83 7635 0000 0022 0008 20

Impressum:

Der Gemeindebrief wird vierteljährlich herausgegeben von der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Egidienkirche in Erlangen-Eltersdorf. Alle Daten sind für kirchliche Zwecke bestimmt.

Die Weiterverwendung für gewerbliche Zwecke ist nicht erlaubt.

v.i.S.d.P. Kirchenvorstand Egidienkirche, Eltersdorfer Str. 19, 91058 Erlangen, Tel. 09131 601310
Redaktion: Timo Freitag

Beiträge bitte an: timo.freitag@gmail.com

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich mit einer Auflage von 900 Exemplaren.
Druckerei: Printline Werbemacher, www.printline-werbemacher.de, 09132 7503970

Redaktionsschluss nächste Ausgabe von August bis Oktober 2026: **03.07.2026**